

Gastpiloten in Frankreich

Wenn Sie in Frankreich fliegen wollen, haben Sie einige Verpflichtungen.

Es gibt dafür zwei Möglichkeiten:

- 1 Sie fliegen in der "offenen Kategorie" der EU-Verordnung mit einigen zusätzlichen Anforderungen.
- 2 Sie nehmen Kontakt zu einem französischen Verein auf und können nach den besonderen französischen Regeln fliegen.

In jedem Fall gelten für jeden Pilot die folgenden Anforderungen:

- sich über Ihr nationales System als Betreiber registrieren lassen
 - Unabhängig vom Gewicht des Luftfahrzeugs, wenn Sie unter Artikel 16 (nationale Vorschriften) fliegen,
 - Über 250 gr wenn Sie in der "offenen Kategorie" fliegen.



N° D'ENREGISTREMENT D'EXPLOITANT D'UAS : FRAeqvtmyiqrz3kl UAS OPERATOR REGISTRATION NO

UAS-BETREIBER REGISTRIERNUMMER

 Registrieren Sie Ihr Flugzeug und kennzeichnen Sie es mit der Registriernummer nach dem nationalen französischen System "Alphatango", wenn Sie ein Flugzeug mit mehr als 800 gr einsetzen. Die Kennzeichnung muss aus 30 cm Entfernung vom Luftfahrzeug lesbar sein. Die Registrierung ist kostenlos.







N° D'ENREGISTREMENT : UAS-FR-494086
REGISTRATION NO

REGISTRIERUNGSNUMMER





https://alphatango.aviation-civile.gouv.fr



Des Weiteren

- 1 Wenn Sie unter Fall 1 (EU "Offene Kategorie") fliegen
- Sie müssen einen Kompetenznachweis gemäß der EU-Verordnung nach "Open category"- besitzen.
- Sie müssen überprüfen, ob das Fluggelände entsprechend der Karte unten zugelassen ist oder nicht (Gelände in "geoportal carte drone").
- Sie MÜSSEN ein französisches Fernidentifizierungsgerät (Balise / Transponder) an Bord haben und in Alphatango allen Flugzeuge über 800 g zuordnen, egal an welchem Ort Sie fliegen (registriert oder nicht).
- Sie können nicht über 120m Höhe fliegen.





https://www.geoportail.gouv.fr/carte

• Detail: Standort überprüfen Seite3



2 - Wenn Sie nach Fall 2 (nationale französische Regeln)

fliegen und Mitglied in einem französischen Verein sind, der einem nationalen Verband angeschlossen ist, können Sie nach französischen Regeln fliegen.

Um dies zu tun:

• Sie können sich mit einem Verein in Verbindung setzen, der diese Voraussetzung erfüllt, um mit einer Vollmitgliedschaft (Vereinsbeitrag plus Verbandsbeitrag) Mitglied zu werden.

 Wenn Sie Mitglied eines nationalen Verbandes sind, mit dem FFAM Vereinbarungen getroffen hat, können wir Ihnen einen Jahrespass ausstellen, der es Ihnen ermöglicht, Vereinsmitalied zu werden. Vereinsmitalied zu werden (Jahresaebühr ca. 15€).

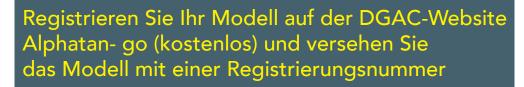
Kontakt: ffam@ffam.asso.fr

Fliegen nach französischen Regeln bedeutet:

- Du darfst auf allen registrierten Flugplätzen fliegen, die Sie dürfen auf allen registrierten Flugplätzen, die von der Fernidentifikationspflicht ausgenommen sind, ohne Fernidentifikationsgerät fliegen (siehe Detail Seite 3).
- Sie müssen daher die Regeln des Platzbesitzers beachten, bevor Sie einen Flugplatz benutzen. Einige Plätze werden von Vereinen verwaltet, die ihre eigenen Regeln haben, aber bereit sind, Gäste aufzunehmen.



 Sie müssen einen Ausbildungsnachweis vorlegen können, wenn Sie Flugzeuge über 800 g verwenden. Einschlägige Schulungen sind die von UE Open categorie oder die spezifischen Schulungen, die von der französischen Luftfahrtbehörde kostenlos auf Alphatango angeboten werden.





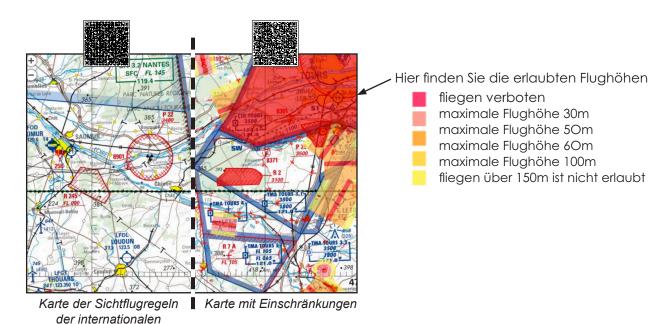
- Registrieren Sie alle Ihre Modelle über 800 g, die Sie in Frankreich verwenden möchten.
 - Sie erhalten eine Registrierungsnummer für jedes Modell.
- Bringen Sie die Registriernummer auf jedem Modell gut lesbar aus 30 cm Entfernung an.
- Laden Sie eine Registrierungsbescheinigung herunter.





Prüfen Sie den Ort, an dem Sie fliegen möchten (erlaubt oder nicht)

Sie können einen Blick auf die interaktive Karte auf der Website von « Geoportail » werfen



Sie können die eingetragenen Flugplätze (AIP ENR 5.5) auf der FFAM-Internet Informationsseite finden



Zivilluftfahrt

https://www.ffam.asso.fr/fr/pratiquer-l-aeromodelisme/les-localisations-d-aeromodelisme.html

- in blau oder schwarz: Plätze auf denen Fliegen erlaubt ist (wenn Sie einem französischen Verein angehören) ohne Balise / Transponder.
- in rot: Plätze, wo Fliegen erlaubt ist, aber eine Balise / ein Transponder VERPFLICHTEND ist.
- Für jeden Platz können Sie Informationen finden, indem Sie auf die Kennzeichnung klicken
- Name des Vereins, der den Standort betreut. Sie k\u00f6nnen sich mit dem Vertreter des Vereins in Verbindung setzen.
- "Altitude autorisée" bedeutet: die maximale Flughöhe für den angegebenen Platz.

